

**Schlussbericht**  
**Schneller Pathogennachweis mit Resistenztest im Mikroflusssystem - SeptoSurvive**  
**Teilvorhaben: SeptoSurvive – Solectrix GmbH**

**Zuwendungsempfänger:**

Solectrix GmbH

**Vorhabenbezeichnung:**

**Laufzeit des Vorhabens:**

**Förderkennzeichen:**

13GW0431E

SeptoSurvive

01.01.2021 – 31.12.2024

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

### 3 Teil III: Erfolgskontrollbericht

#### 3.1 Beitrag des Ergebnisses zu den förderpolitischen Zielen

Im Verbundvorhaben innerhalb der Bekanntmachung „Innovative medizintechnische Lösungen zur Prävention und Versorgung nosokomialer Infektionen“ des BMBF konnte Solectrix durch seine Arbeitsergebnisse einen Beitrag zum Ziele der Realisierung neuer Produkt- und Prozessinnovationen in der Medizintechnik zur Prävention und Versorgung nosokomialer (behandlungsassoziierter) Infektionen leisten.

Im Verbund mit weiteren Konsortialpartnern aus den Bereichen mittelständischer Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Anwendern aus der klinischen Praxis konnte das Vorhaben umgesetzt gemeinsam umgesetzt werden. Dies deckt sich mit der Förderrichtlinie, welche mittels einer Förderung der Zusammenarbeit von Wirtschaft, Wissenschaft und Anwendern eine schnelle Überführung von innovativen medizintechnischen Lösungen in die Gesundheitsversorgung unterstützen möchte.

Die Unterstützung durch Fördermechanismen ermöglichen es die internationale Wettbewerbsfähigkeit der Medizintechnik in und vor allem am Standort Deutschland weiter auszubauen.

#### 3.2 Wissenschaftlich-technische Ergebnisse des Vorhabens

Eine Ausführung der wissenschaftlich-technischen Ergebnisse innerhalb des Projektes findet sich in Abschnitt II („Eingehende Darstellung“) im Detail beschrieben.

#### 3.3 Fortschreibung des Verwertungsplans

- **Erfindungen/Schutzrechtsanmeldungen und erteilte Schutzrechte, die vom Zuwendungsempfänger oder von am Vorhaben Beteiligten gemacht oder in Anspruch genommen wurden, sowie deren standortbezogene Verwertung (Lizenzen u.a.) und erkennbare weitere Verwertungsmöglichkeiten**

Es wurden keine Erfindungen/Schutzrechtsanmeldungen gemacht oder Schutzrechte erteilt.

- **Wirtschaftliche Erfolgsaussichten nach Projektende (mit Zeithorizont)**

Es haben sich keine Änderungen gegenüber den Ausführungen im Antrag ergeben.

- **Wissenschaftliche und/oder technische Erfolgsaussichten nach Projektende (mit Zeithorizont)**

Es haben sich keine Änderungen gegenüber den Ausführungen im Antrag ergeben.

- **Wissenschaftliche und wirtschaftliche Anschlussfähigkeit für eine mögliche notwendige nächste Phase bzw. die nächsten innovatorischen Schritte zur erfolgreichen Umsetzung der Ergebnisse**

Es haben sich keine Änderungen gegenüber den Ausführungen im Antrag ergeben.

### **3.4 Arbeiten, die zu keiner Lösung geführt haben**

In gemeinsamer Abstimmung hat das Konsortium mit den Vertretern des Projektträgers entschieden die Herstellung eines funktionsfähigen Demonstrators, in dem alle Teilprojekte integriert werden, zu verwerfen. Als Ersatz dient die unabhängige Demonstration der Funktionalität der Teilkomponenten. Daher erfolgten im hierfür initial angedachten Arbeitspaket (AP SOL5) keine Arbeiten für eine Lösungsfindung.

Anstelle dessen wurde ein verstärkter Fokus auf die Analyse der Wachstumskinetik gelegt. So wurden hier in enger Kooperation mit dem UKA neben der phasenfluormetrischen Auswertung auch die Auswertung über eine Bildgebung durch einen Mikroskopieaufbau tiefgehend erforscht und die Ergebnisse miteinander verglichen.

### **3.5 Präsentationsmöglichkeiten für mögliche Nutzer (Demonstrator)**

Nach Rücksprache mit den Vertretern des Projektträgers beim Projekttreffen wurde die Herstellung eines funktionsfähigen Demonstrators, in dem alle Teilprojekte integriert werden, verworfen. Als Ersatz dient die unabhängige Demonstration der Funktionalität der Teilkomponenten.

### **3.6 Einhaltung der Kosten- und Zeitplanung**

Zum Abschluss des Verbundvorhabens sind keine merklichen Abweichungen von der ursprünglichen Arbeits-, Zeit- und Kostenplanung festzustellen.